

[Die russische Armee hat einen Raketenangriff auf eine Siedlung in der Region Charkiw durchgeführt](#)

05.10.2023

In der Nacht zum 5. Oktober haben russische Truppen einen Raketenangriff auf die Siedlung Pechenyehi im Bezirk Tschuhujiw durchgeführt und Horokhovatka im Bezirk Isjum der Region Charkiw beschossen. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung Oleh Synjehubow mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 5. Oktober haben russische Truppen einen Raketenangriff auf die Siedlung Pechenyehi im Bezirk Tschuhujiw durchgeführt und Horokhovatka im Bezirk Isjum der Region Charkiw beschossen. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung Oleh Synjehubow mit.

Nach vorläufigen Angaben hat der Feind die Pechenegs mit einer Rakete S-300 getroffen. Ein Treffer wurde auf dem Gebiet eines Feriendorfes verzeichnet. Zwei Häuser wurden beschädigt und Brände brachen aus.

Infolge des Angriffs auf Gorochowatka kam es zu einem Waldbrand auf einer Fläche von 500 Quadratmetern.

Der Leiter der Region fügte hinzu, dass in den vergangenen 24 Stunden die Siedlungen der Bezirke Charkiw, Tschuhujiw, Kupjansk und Isjum von den Russen angegriffen wurden.

In der Stadt Wowtschansk wurde ein Haus beschädigt und ein Feuer brach aus, in der Siedlung Kazachya Lopan wurden zwei Privathäuser, Nebengebäude und ein Auto beschädigt. Durch den Beschuss in der Nähe des Dorfes Glubokoye verbrannte Gras auf dem Feld.

„Verluste unter der Zivilbevölkerung während des Tages wurden nicht verzeichnet“, betonte Synjehubow.

Wir erinnern daran, dass die Russen in der Nacht auf den 4. Oktober eine Fliegerbombe auf die Siedlung Borowaja Isjum Bezirk abgeworfen haben. Infolge des Angriffs wurden ein Wohnhaus, ein Kindergarten und ein Gebäude des Arbeitsamtes beschädigt, eine Frau wurde verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.